

# Die Objektität des Bewusstseins

Ulrich Thomas Wolfstädter

#### Ulrich Thomas Wolfstädter Die Objektität des Bewusstseins

Philosophie, Band 4

#### Ulrich Thomas Wolfstädter

## Die Objektität des Bewusstseins



Umschlagabbildung: © Blatt 11 von JMormul – stock.adobe.com

ISBN 978-3-7329-0720-5 ISBN E-Book 978-3-7329-9255-3 ISSN 1860-8337

© Frank & Timme GmbH Verlag für wissenschaftliche Literatur Berlin 2021. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Herstellung durch Frank & Timme GmbH, Wittelsbacherstraße 27a, 10707 Berlin. Printed in Germany. Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier.

www.frank-timme.de

### Inhaltsverzeichnis

Aneig	nung	. 9				
Vorwort 1						
Einführung						
	- Erster Teil -					
	ὁ κόσμος – Weltordnung:					
	Ontologie einer echten Anthropologie					
A Dia	Bedingungen der Möglichkeit					
eine	er Objektität des Bewusstseins	51				
1	Die Entwicklung des Bewusstseins	62				
	a. Der Wille und die Freiheit	66				
	b. Die Offenheit und das Gute	77				
2	Die Ontologie des Bewusstseins	86				
	a. Die metaobjektitäre Leiblichkeit	93				
	b. Leiblichkeit und Identität	106				
R Dia	e Bedingungen der Wirklichkeit					
eine	er Objektität des Bewusstseins	117				
1	Das transzendentale Bewusstsein	118				
	a. Das Gute, die Leiblichkeit und das Ich	120				
	b. Kausalität und Empirie	129				

α) Unisexuale Einheit des Ichs						
		und Dichotomie des "Geschlechts"	144			
		β) Sprache und Begriff	153			
	c.	Das sogenannte Böse	167			
2	Die	Sprache des Bewusstseins	176			
	a.	Die Subjektität	193			
		α) Geschlecht und Identität	197			
		β) Sprache und Identität	205			
		γ) Kultursprache und Gender	222			
	b.	Die Objektität	240			
		α) Sprache und Mitteilung	241			
		β) Sprechen und Recht	255			
Die	Bed	ή ψυχή – Lebendigkeit:  Ontologie einer anthropologischen Ethik  lingung der Möglichkeit  anszendentalen Deontologie	275			
1	Die	transzendentale Reflexion der Moral	298			
	a.	Vermeintliche Grundlagen moralischer Wahrheiten	299			
		α) Das Ich, die Vernunft und das Gefühl	300			
		β) Kultur und Aufklärung	308			
	b.	Transzendentale Herleitung moralischer Wahrheiten	324			
		α) Scham und Identität	329			
		β) Unisex und Identität	348			
		γ) Das Unterbewusste	357			
2	Die	subjektitäre Begründung der Moral	365			
	a.	Die objektitäre Identität	365			
		α) Kulturelle und existenzielle Identität	367			

A

			β) Speziesistische und sexuelle Identität	3/6
		b.	Der metaempirische Grundsatz der Subjektität	402
			α) Metaempirie und Moral	404
			β) Objektität und Aufklärung	413
В	Die	Bed	lingung der Wirklichkeit	
	eine	er tra	anszendentalen Deontologie	423
	1	Die	Kausalität der Moral in der Subjektität	426
		a.	Die intrinsische Normativität moralischer Werte	428
		b.	Kausalität und Scham	439
		c.	Die Selbstwirksamkeit der Aufklärung	450
			α) Fortschritt und Aufklärung	455
			β) Religiosität und Aufklärung	466
			γ) Verschwörung und Aufklärung	483
	rinsisch motivierende Moralgesetze			
			ler Kultur	508
		a.	Die subjektitäre Freiheit	509
			α) Der metaempirische Imperativ der Subjektität	512
			β) Intrinsität und Supererogation	522
		b.	Die Entblößung der Scham	533
			α) Aufklärung, Politik und Tabu	545
			β) Aufklärung und Demokratie	569
			- Dritter Teil -	
			ό λόγος – Sprache:	
			Wissenschaftstheorie im Lichte einer ontologischen Deontologie	
	1	Aud	ch eine Geschichte der Freikörperkultur	617
	2 Gegen Gildon –			
		Fre	itag stellt Defoes Kritiker zur Rede	670

3 Objektität und Moral			673		
	a.	Scham und Menschenwürde	692		
	b.	Die Pein der sexuellen Lust	702		
4	Die	Kausalität der objektitären Aufklärung	721		
	a.	Sprache und Performativität	721		
	b.	Sprache und Kausalität	733		
Nachwort					
Quellen- und Literaturverzeichnis					
Dank					